

Halle 2.2 / Stand A019

Ultaire™ AKP Hochleistungs-Polymer von Solvay Dental 360™

Ultaire™ AKP ist ein innovatives Arylketonpolymer (AKP) und wurde für kritische Leistungsanforderungen in der Zahntechnik entwickelt. Als erstes Produkt aus der Dentivera™ Fräsrenden-Familie nutzt Ultaire™ AKP den digitalen Workflow und bietet eine biokompatible, leichte, metallfreie, nicht reizende und ästhetisch ansprechendere Alternative zu herkömmlichen herausnehmbaren Teilprothesen (RPD). Zu den wichtigsten Leistungsmerkmalen gehören:

- Entwickelt für das Fräsen von RPD-Gerüsten
- Die Grundstoffe für Ultaire™ AKP werden für Dauerimplantate sowie für chirurgische Instrumente im orthopädischen, kardiovaskulären und renalen Bereich eingesetzt
- Biokompatibel
- Frei von Methacrylsäuremethylester (MMA), Bisphenol A (BPA) und Nickel

Die wichtigsten Vorteile für den Patienten:

- Leicht
- Komfortabel
- Knochenähnlich – zahngestütztes RPD-Gerüst vermeidet Punktbelastung und kann Knochenverlust reduzieren^{1,2}
- Biegeeigenschaften ermöglichen tiefere Hinterschneidungen als bei Metall-RPDs
- Natürlicheres Lächeln ohne sichtbares Metall
- Kein metallischer Geschmack
- Kein Unverträglichkeits-Risiko

1. Najeeb S, Zafar MS, Khurshid Z, Siddiqui F. Applications of polyetheretherketone (PEEK) in oral implantology and prosthodontics. J Prosthodont Res. 2016;60(1):12-19.
2. Daten liegen vor.

--Bitte wenden--

Mehr Effizienz im Dentallabor:

- Kein analoges Modellieren, kein Guss
- Präziseres Ausblocken ohne gefährliches Spin-Casting und Ausbrennen bei Hochtemperaturen
- Kein umständliches Metall-Finishing
- Geringerer Zeitaufwand für Finishing und Polieren im Vergleich zu Metall
- Kann mit Standardwerkzeugen zu einer glasartigen Oberfläche poliert werden

Unterstützt den digitalen Workflow:

- Wegfall aller manuellen Arbeitsschritte bis einschließlich der Modellation durch CAD
- Wegfall der Guss-Prozesse durch CAM
- Designkonzepte für Ultaire™ AKP sind leicht verständlich
- Ultaire™ AKP wurde speziell für 3Shape™ CAD Software entwickelt. Zum Fräsen eignen sich zahlreiche Kombinationsmöglichkeiten zwischen CAM-Software und Fräsmaschinen.
- Das Fräsen ist mit vorhandener Laborausstattung möglich
- Fräsarbeiten können aber auch durch einen externen Dienstleister ausgeführt werden

Dentivera™ Fräsronden aus Ultaire™ AKP besitzen das CE-Kennzeichen der Europäischen Kommission und die 510(k)-Freigabe der US-amerikanischen Arzneimittelzulassungsbehörde FDA. Sie werden in den USA nach den strengen FDA- und ISO-Richtlinien produziert.

Weitere Informationen zu Ultaire™ AKP, Dentivera™ Fräsronden und Solvay Dental 360™ finden Sie unter WWW.SOLVAYDENTAL360.COM.

###

Pressekontakte:

Pressekontakte Europa

Uwe Schmidt
Industrie-Contact AG
uwe.schmidt@ic-gruppe.com
(040) 899 666 25

Pressekontakte USA

Hyedi Nelson
Bellmont Partners
hyedi@bellmontpartners.com
(001) 651-757-7054

Pressekontakte Solvay

Caroline Jacobs
Solvay
caroline.jacobs@solvay.com
(032) 2 264 1530